

## NEWSLETTER eAbwasser SÜVOA

### Kommunale Abwasseranlagen

**Themen: Aktueller Stand eAbwasser / SÜVOA, Fehlerbehebung, SÜVOA  
Berichtsjahr 2025**

#### Inhalt

1	Aktueller Stand eAbwasser / SÜVOA .....	1
2	Fehlerbehebungen.....	2
3	SÜVOA – Berichtsjahr 2025.....	3
3.1	Vervollständigung Registrierung.....	3
3.2	Vervollständigung SÜVOA-Anforderungen.....	3
3.3	Jahresbericht erstellen.....	4
3.4	Eigenerklärung Kanalzustand.....	5

#### 1 Aktueller Stand eAbwasser / SÜVOA

a. Die Erfassung der „sonstigen Anforderungen“ als Jahressummenwert

- Stromverbrauch gesamt
- Stromerzeugung aus PV (wenn vorhanden)

Bei Anlagen mit Stromerzeugung aus Klärgas zusätzlich

- Stromerzeugung aus Klärgas
- Stromerzeugung aus Klärschlamm (wenn vorhanden)
- Stromerzeugung aus Erdgas (wenn vorhanden)

Mit diesen Daten ist vorgesehen, die Berichtspflicht des statistischen Landesamtes Bad Ems (Statistische Erhebungen Klärgas und Klärschlamm) zu ersetzen.

unter der Messstelle ..., Sonstige

ist abgeschlossen und kann damit ab dem Berichtsjahr 2025 erfasst werden.

b. Vielen Dank nochmal für die Teilnahme am Pilot und für die bisherigen Rückmeldungen. Damit konnten weitere Fehler erkannt und behoben sowie Auswertungen für die SGD zur semiautomatischen Plausibilitätsprüfung etc. entwickelt werden.

c. Aktuell erfolgt die Programmierung der xml-Schnittstelle zur Übermittlung der Messwerte einer Abwasserbehandlungsanlage „in einem Upload“. Eine erste

Testversion ist Ende Dezember verfügbar. Wir werden dann mit den Betriebssoftwareherstellern in Kontakt treten und mit Pilotanlagen die xml-Schnittstelle testen. Vorgesehen ist, dass dann voraussichtlich Ende März eine funktionsfähige Version in eAbwasser zur Verfügung steht. Es wird bei den Anlagendaten ein Auswahlfeld aufgenommen, mit dem die Übermittlung per xml-Upload aktiviert werden kann. Erst mit dem „Aktivieren“ erscheint dann bei den Jahresdaten zusätzlich ein Feld zur xml-Übermittlung.

- d. Beim Anlegen des Jahresberichtes erscheinen bei der Auswahl der Abwasserbehandlungsanlage

Abwasserbehandlungsanlage

auswählen...

auch die Anlagen, für die keine Selbstüberwachungspflicht festgelegt ist bzw. der Button bei Anlagendaten / Anlage

Selbstüberwachungspflicht

nicht aktiviert ist. Dies wird aktuell angepasst, so dass zukünftig nur die Anlagen erscheinen, für die eine Selbstüberwachungspflicht besteht.

- e. Die Plausibilitätsprüfungen (z.B. Bescheidsüberschreitungen, wesentliche Änderungen zum Vorjahr) sollen zukünftig in eAbwasser semiautomatisch erfolgen. Daher sollen dann auch die Pges-Zielwerte bei den Festlegungen und der Pges-Betriebsmittelwert bei den Selbstüberwachungsaufgaben aufgenommen werden. Die Umsetzung soll bis Mitte 2026 durchgeführt werden.
- f. Die Druckausgabe ist in ihrer jetzigen Form nicht sehr übersichtlich. D.h. hier wird in Abstimmung mit den Betreibern eine verbesserte Version entwickelt und bis Ende 2026 zur Verfügung gestellt.

## 2 Fehlerbehebungen

Mit Version 1.5.14 sind folgende Fehlerbehebungen erfolgt:

- a. Jahresdaten / Jahresbericht – Status Messwerte  
Der Status Messwerte geht automatisch auf „Abgeschlossen“, wenn der Status bei allen Messwerten auf Abgeschlossen steht. Funktioniert dann ab dem Berichtsjahr 2025.
- b. Die Druckausgabe nur der SÜVOA-Anforderungen mit den Messwerten funktioniert ab dem Berichtsjahr 2025.
- c. Der Prozess der Plausibilitätsprüfung durch die Behörde mit der Möglichkeit des Zurückweisens funktioniert jetzt; Ein Zurückweisen erfordert ein Ausfüllen des Bemerkungsfeldes durch die SGDen.

Mainz, den 17.11.2025



Blatt 3

### 3 SÜVOA – Berichtsjahr 2025

Die Übermittlung der SÜVOA-Jahresberichte ist ab dem Berichtsjahr 2025 nur noch über eAbwasser möglich.

!!! Das Berichtsjahr 2025 und die Umsetzung in 2026 über eAbwasser wird als Einführungsphase definiert, die Frist nach § 6 Abs. 2 SÜVOA (10. März) wird auf den 31.12.2026 verschoben. Wir nutzen das Jahr 2026 um alle kommunalen Anlagen nach Anhang 1 SÜVOA in eAbwasser einzubinden.

Die Einführungsphase beinhaltet folgende, wesentliche Punkte:

#### 3.1 Vervollständigung Registrierung

Aktuell sind rd. 50 % der Betreiber in eAbwasser registriert. D.h. es fehlen von noch rd. 50 % die Registrierungen.

D.h. bitte bis Ende Januar 2026 sich entsprechend

##### **Anlage 1a; Registrierung, Zuständigkeiten, Kontaktdaten**

<https://wasserportal.rlp-umwelt.de/fachverfahren/abwasseranlagenverwaltung>

Anleitungen / Vorgaben / Newsletter

Allgemeines

registrieren.

Bei Betreibern, die sich bis Ende Januar 2026 nicht registriert haben, gehen wir davon aus, dass die uns bekannte e-mail nicht richtig ist. Diese Betreiber werden dann schriftlich durch das MKUEM informiert. Produziert damit Verwaltungsaufwand!!

#### 3.2 Vervollständigung SÜVOA-Anforderungen

Mit Stand 15.11.2025 sind von rund 30 % der Anlagen die Selbstüberwachungsaufgaben (kurz SÜVOA-Auflagen) in eAbwasser integriert und es kann der Jahresbericht eingegeben werden. Es ist geplant bis Ende Januar 2026 dies für alle Anlagen einzurichten.

Unter

<https://wasserportal.rlp-umwelt.de/fachverfahren/abwasseranlagenverwaltung>

Anleitungen / Vorgaben / Newsletter

Selbstüberwachung kommunal.

Datei: Anlagen ohne SÜVOA Auflagen.xlsx

Mainz, den 17.11.2025



Blatt 4

werden die Anlagen aufgelistet, bei denen aktuell die SÜVOA-Auflagen noch nicht integriert wurden und

**!! Wichtig!!** ein Jahresbericht noch nicht angelegt werden **soll**.

Ab Februar 2026 werden dann die Anlagen, für die dann noch keine SÜVOA-Auflagen in eAbwasser eingerichtet wurden, zusätzlich per e-mail informiert einschließlich dem Umsetzungsdatum.

### 3.3 Jahresbericht erstellen

Wenn die SÜVOA-Anforderungen der Anlage zugeordnet sind, kann die Übermittlung des Jahresberichtes grundsätzlich auf 2 Wegen erfolgen:

A: Manuelle Eingabe bzw. mittels EXCEL-Upload-Vorlage je Messstelle und Parameter (bisherige Vorgehensweise)

Die aktuelle Anleitung zur Durchführung ist unter

<https://wasserportal.rlp-umwelt.de/fachverfahren/abwasseranlagenverwaltung>

Anleitungen / Vorgaben / Newsletter

Selbstüberwachung kommunal.

**Anlage Jahresbericht erstellen.pdf**

aufgeführt.

Die Anleitung gliedert sich in folgende wesentliche Teile:

- Jahresbericht anlegen und abschließen
- Messwerte übermitteln
- AQS-Maßnahmen und Bemerkungen, Betriebstörungen, Wartung
- Prüfung Durchflussmeseinrichtung
- Ermittlung QJSM / QFW
- Eigenerklärung Kanalzustand

B: Eingabe der Messwerte je Anlage per xml-Schnittstelle

Die Anleitung wird nach Beendigung der Testphase voraussichtlich Ende März 2026 fertiggestellt. Dann kann auch das Auswahlfeld in eAbwasser aktiviert und damit die xml-Importfunktion freigeschaltet werden.

**!! Wichtig!!** D.h., wer diesen Weg gehen möchte, kann erst ab April 2026 den Jahresbericht eingeben. Dies hat keine Konsequenzen, da die Frist nach § 6 Abs. 2 SÜVOA (10. März) ausgesetzt ist.

Mainz, den 17.11.2025



Blatt 5

Für eine Übergangsphase sowie insbesondere für Betreiber mit vielen Anlagen  $\leq 10.000$  EW Ausbaugröße gibt es die Möglichkeit, den Aufwand der Übermittlung von Messwerten auf die wesentlichen Parameter wie Abwassermenge, Fremdwasseranteil, Jahresschmutzwassermenge, Pges, CSB (Reinigungsleistung; Abwasserabgabe) und  $\text{NH}_4\text{-N}$  zu reduzieren. Voraussetzung ist, dass Bescheidswerte eingehalten werden, die SGD keine zusätzliche Daten fordert und die Blanko.xls (Monatswerte) aus der „alten“ SÜVOA als Datei dem Jahresbericht hinzugefügt wird.

Die aktuelle Anleitung zur Durchführung ist unter

<https://wasserportal.rlp-umwelt.de/fachverfahren/abwasseranlagenverwaltung>

Anleitungen / Vorgaben / Newsletter

Selbstüberwachung kommunal.

**Anlage Jahresbericht erstellen Übergangsphase.pdf**

aufgeführt.

Die Anleitung enthält zusätzlich den Teil:

- Blanko.xls übermitteln

### **3.4 Eigenerklärung Kanalzustand**

Nach Abstimmung mit den SGDen sowie Vertretern der Betreibern wird zukünftig die Ermittlung nach Anlage 6 SÜVOA ersetzt durch die jährliche Übermittlung der EXCEL-Datei „Eigenerklärung Kanalzustand“ im Jahresbericht unter „Dateien“. Siehe auch in den Anleitungen.